



Einführung in die
Pädagogik für Eltern
IO1
Workshop 2



EMPOWER
Building Resilience to Address Domestic Violence



Phase 1 - Workshop 2 (3 Std. 30 Min.)			
Beschreibung der Lernaktivitäten	Zeitplan (Minuten)	Erforderliche Materialien/Ausrüstung	Beurteilung/ Bewertung
<p>Lernen von Angesicht zu Angesicht - Einführung in die Pädagogik Der Moderator beginnt die Sitzung mit der Begrüßung aller Teilnehmer zum zweiten Workshop.</p> <p>Eisbrecher - Der Moderator kann die Eltern fragen, was ihre Erwartungen an den zweiten Workshop sind.</p> <p>Der Moderator kann die Sitzung beginnen, indem er die PowerPoint-Präsentation der Phase 1, Folien 2-4, vorstellt. Auf diesen 3 Folien wird der bevorstehende Workshop erklärt und was die erwachsenen Lernenden/Eltern erwarten können.</p>	<u>10 Minuten</u>	Schulungsraum mit IT-Ausstattung	Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.
	<u>15 Minuten</u>	Flipchart und Stifte	Die Eltern können alle Details klären.
	<u>10 Minuten</u>	Anmeldungsbogen	
<p>Folie 5-7: Der Moderator geht diese Folien durch, die Definitionen von Family Learning enthalten.</p> <p>Folie 8: Der Moderator stellt das Diagramm "Wie sieht Family Learning aus?" vor.</p>	<u>15 Minuten</u>	Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer	Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.
	<u>5 Minuten</u>	Phase 1 - Workshop 1 PowerPoint-Präsentation	Die Eltern können alle Details klären.
	<u>15 Minuten</u>	Schulungsraum mit IT-Ausstattung	
		Flipchart und Stifte	
		Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer	



<p>Folien 9-12: Der Moderator erklärt im Detail jedes der 4 Elemente von Family Learning.</p>			
<p>Folie 19: Aktivität 2.1 Wer ist in meiner Familie?</p> <p>Anweisungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilen Sie die Eltern in kleine Gruppen auf und verteilen Sie das Arbeitsblatt 2.1. • Die Eltern beantworten einzeln die Fragen auf dem Arbeitsblatt. • Anschließend geben die Eltern den anderen Mitgliedern ihrer Gruppe ein Feedback. 	<p><u>40 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Pause 	<p><u>20 Minuten</u></p>		
<p>Workshop 2 - Teil 2: Moderationstechniken</p> <p>Folie 14 - Der Facilitator begrüßt die Eltern und leitet den zweiten Teil des Workshops ein. Der Moderator erklärt, dass die Eltern erfahren werden, was ein Moderator ist und was die wichtigsten Merkmale eines Moderators sind</p>	<p><u>10 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>
<p>Folie 15 Der Moderator geht über zu Folie 15 und erklärt, was ein Moderator ist und tut.</p> <p>Die Eltern sehen ein Video Folie 16 über Moderationstechniken</p>	<p><u>5 Minuten</u></p> <p><u>5 Minuten</u></p>	<p>Schulungsraum mit IT-Ausstattung</p> <p>Flipchart und Stifte</p> <p>Stifte und Notizzettel für die Teilnehmer</p>	<p>Der Moderator stellt Fragen, um das Verständnis sicherzustellen.</p> <p>Die Eltern können alle Details klären.</p>

EMPOWER

Building Resilience to Address Domestic Violence



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

"The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein."

Project Number: 2020-1-UK01-KA204-079159